Tsunade's Fehler

Von abgemeldet

Kapitel 4: Hoffnung?

Hi Leute!!! Hier bin ich mal wieder!!! Sorry,dass ich so lange gebraucht habe um dieses Kappi zu schreiben, aber momentan ist so viel losdie SchuleHausaufgabenPrüfungenecht übel!
Auf jeden Fall hab ich euch nicht vergessen!!! Ich hoffe das neue Kappi gefällt euch
Hoffnung?

Der Regen prasselte unaufhörlich auf die Erde nieder. Es schien, als würde der Himmel weinen...

Wir befinden uns im Walde Konohas…der Regen prasselte unaufhörlich auf das Blätterdach der Bäume…..alles schein wie ausgestorben…nichts erinnerte daran, dass sich hier vor wenigen Augenblicken ein Kampf ereignet hatte. Ein Kampf um Leben und Tod…ein Kampf um das Schicksal Konohas.

Das Gute hatte wieder einmal Gesiegt, doch die Sieger mussten einen hohen Preis bezahlen...unser Held, dem das Schicksal Konohas aufgebürdigt worden ist, kämpft zur Zeit um sein Leben....

"Naruto!!! Du darfst jetzt nicht aufgeben, hörst du?! Du hast schon so viel durch gemacht, gib jetzt nicht auf, ich bitte dich..." flehte Jiraiya.

Er hatte Naruto in seine rote Jacke gewickelt damit nicht allzu sehr fror, jedoch nützte dies nicht viel, da seine Kleidung nicht minder nass war als die von Naruto. Er nahm Naruto auf den Arm und machte sich auf dem Schnellsten Wege in Richtung Konoha. Jedoch musste er aufpassen, nicht auszurutschen bei diesem Wetter.

Narutos Zustand schien immer schlechter zu werden. Sein Wimmern hatte sich in ein stossartiges Keuchen gewandelt. Er wurde immer bleicher nur seine Wangen waren gerötet vom Fieber.

Was ebenfalls Jiraiya ebenfalls Sorgen macht, war die riesige Fleischwunde an Narutos Oberkörper. Kyuubi müsste sie schon längst geheilt haben. Doch auch die Wunde wurde nicht besser! Im Gegenteil, sie entzündete sich immer mehr!

°Verdammt, mit Kyuubi scheint auch was nicht stimmen!!!

Ich hoff alles wird ein Gutes Ende haben...wenn Naruto jetzt noch mehr Probleme haben wird wegen diesem Kyuubi...der arme Junge, als ob er nicht schon genug Ärger durch dieses Mistvieh hätte! Er muss nur noch ne Weile durchhalten, dann sind wir in Konoha.° dachte Jiraiya nach.

Naruto in seinen Armen begann nun noch mehr zu zittern. Das Unwetter scheint ihm stark zuzusetzen.

"Halt durch Naruto! Gib jetzt nicht auf! Wir sind bald in Konoha! Ich bitte dich, gib nicht auf! Bitte...Naruto..." flüsterte Jiraiya Naruto zu und drückte ihn noch ein bisschen näher an sich heran, um ihn besser vor dem Regen zu schützten, welcher ihnen entgegen peitschte.

In der Ferne konnte man schon die verschwommenen Umrisse Konohas erblicken....

Zur Zeit in Konoha:

"Shizune, sie sind schon so lange weg!ZU lange!!! Da ist sicher was passiert!!!! Oh man, wenn Jiraiya nun auch noch was passiert ist!!! Dass könnte ich mir nie verzeihen...." Tsunades Nerven waren am Ende. Sie machte sich schon die ganze Zeit, seit Narutos verschwinden die grössten Vorwürfe.

"Ich kann dich ja verstehen Tsunade, aber du darfst die Hoffnung nicht so schnell aufgeben! Naruto ist stark, dass weisst du ganz genau! Der lässt sich Kyuubi nicht so schnell abknöpfen! Und Jiraiya ist ein Sannin, der macht diese dämlichen Akatsuki-Mitglieder allemal fertig! Und Jiraiya würde es niemals zulassen, dass Naruto etwas zustösst! Du kennst ihn doch, vertrau ihm!" erwiderte Shizune, jedoch hörte man deutlich den Zweifel in ihren Worten. Auch sie hatte Angst um Naruto.

"Was wenn Jiraiya zuspät gekommen ist und Naruto schon...?! Oh mein Gott Shizune, was wenn Jiraiya zuspät gekommen ist! Oder es doch mehr als nur 2 Akatsuki-Mitglieder waren? Und Jiraiya ebenfalls...Oh nein....bitte nicht..." Tsunade war dem Verzweifeln nah." Shizune, ich könnte es nicht ertragen noch einmal 2 Menschen zu verlieren, die mir lieb sind...ich..."doch weiter kam sie nicht, den sie wurde von einer schallenden Ohrfeige unterbrochen

"Wie kannst du es wagen so etwas zu sagen! Sie werden es schaffen! Ich wette sie werden jeden Moment durch die Tore Konohas schreiten!!!" schrie Shizune Tsunade an. Auch ihr rannten die Tränen übers Gesicht.

"Du darfst an so was nicht im geringsten denken! Sie werden es schaffen!"

"Du hast Recht Shizune, sie werden es schaffen!" antwortete Tsunade, stand auf und wischte sich die Tränen aus dem Gesicht. Sie schien sich etwas beruhigt zu haben. Tsunade stand an das Fenster und blickte über Konoha.

Der Regen schien langsam nach zulassen und einzelne Sonnenstrahlen blitzten durch die Wolken.

Es schien, als wollte der Himmel ihr Hoffnung machen...

Für einen Moment durchzog eine Stille den Raum, doch diese Wurde durch ein lautes POFF unterbrochen und ein Anbu erschien.

"Tsunade-sama, wir haben sie gefunden! Es sind beide am Leben, jedoch ist der

Tsunade's Fehler

jüngere schwer Verletzt und benötigt dringend ihre Hilfe, sonst ist es womöglich zu spät....Bericht erstattet" sagte der Anbu, ehe er mit einem POFF wieder verschwand.

"LOS KOMM SHIZUNE, WIR MÜSSEN INS HOSPITAL, LOS" rief Tsunade Shizune zu, ehe sie aus dem Büro polterte.

Shizune, die diese Nachricht einen Moment verdauen musste löste sich aus ihrer Starre und folgte Tsunade.

TBC
So liebe Leute Dass wars auch schon wieder! Ich hoffe es hat euch gefallen!!!
Ich bitte wieder um eine Rückmeldung!!!
HEGDL
riesen Knuddel
еиге
Shira